

21. November 2011

Neu gepflanzte Bäume beschädigt

Neu gepflanzte Bäume beschädigt

Seit Juni ist die Straße „Am Fliederbusch“ im Ortsteil Ladeburg fertiggestellt. Lediglich die Baumbepflanzungen waren noch in dieser Vegetationsperiode auszuführen.

Am 11. November wurden zwölf 12 Winterlinden gesetzt. Nur wenige Tage danach mussten Mitarbeiter des städtischen Bauamtes feststellen, dass drei Bäume auf etwa mittlerer Höhe fast komplett abgesägt waren. Sie müssen nun ersetzt werden. Dies erfolgt voraussichtlich bis Ende kommender Woche.

Da es sich bei den Beschädigungen um eine Straftat handelt, hat die Stadt Bernau Anzeige erstattet. „Derartige Sachbeschädigungen sind keine Bagatelle mehr und belasten den Finanzhaushalt“, erklärt Sachbearbeiter Torsten Balk, der die Gesamtbaumaßnahme bei der Stadt betreut.

In den vergangenen Jahren konnte in Bernau viel für eine grüne und lebenswerte Umgebung getan werden. 2009 wurde dies sogar beim Bundeswettbewerb „Entente Florale“ honoriert. Daran hatte die Stadt erfolgreich teilgenommen und eine Silbermedaille erhalten.

Die Stadt bittet alle Bürger, die Bäume zu schützen oder sogar Baumpatenschaften zu übernehmen. In diesem Fall können sich Interessenten gern an das Bauamt/Bereich Grünflächen wenden.